



DEMAS KIERT!

Kurzinformation zu
Verschwörungstheorien



EINLEITUNG

An manchen Tagen fühlt man sich, als ob sich alles, aber auch wirklich alles, gegen einen verschworen hat: Zug verpasst, Schlüssel vergessen, Loch in der Lieblingsjeans, Smartphone heruntergefallen und dann noch einen Wasserschaden im Bad entdeckt. Irgendjemand scheint es auf einen abgesehen zu haben, obwohl man doch nur einen ruhigen Tag verbringen wollte. Man hat das Gefühl, dass hier dunkle Mächte am Werk sind. Hier kann es ja nicht mit rechten Dingen zugehen. Zufall? Nein - jemand *muss* schuld sein!

Auch wenn sich das Gefühl schnell verflüchtigt und man es als Unfug abtut, finden sich in der Gesellschaft immer mehr Menschen, die derartige Gefühle ausformulieren und zu einer ganzen Theorie formen. Diese Theorien versuchen, nicht nur persönliche Missgeschicke zu erklären, sondern ganze politische Zusammenhänge oder weltgeschichtliche Ereignisse. Dunkle Mächte werden erdacht, die im Verborgenen die Geschicke der Menschheit lenken. In solchen Fällen spricht man von Verschwörungstheorien.

In dieser Handreichung werden kurz wichtige Informationen zu Verschwörungstheorien dargestellt. Hierzu werden aktuelle Beispiele und Erzählungen vorgestellt, die einen diskriminierenden Kern haben, reale Opfergruppen bedrohen und sich damit gegen eine pluralistische Gesellschaft wenden. Die Sinnstruktur von Verschwörungstheorien soll verdeutlicht sowie Hinweise für Erkennungsmerkmale gegeben werden.

LEITFADEN

WAS SIND VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN?

Zentral bei Verschwörungstheorien ist die Annahme von „Gut“ und „Böse“. Mittels heimlicher Aktionen versucht eine „böse“ Gruppe die „gute“ Gruppe zu manipulieren. Durchweg wird die „böse“ Gruppe für alles Schlechte verantwortlich gemacht. Sie handeln im Geheimen und können alles und jeden kontrollieren, um ihre Macht auszubauen. Geschichte wird als planbar wahrgenommen. Zufällige Ereignisse gibt es nicht. Je nach Erzählung, wird die „böse“ Gruppe genau benannt oder nur vage angedeutet.

Verschwörungstheorien folgen in der Regel einer eigenen Logik, in der alles und jeder in Verbindung zur Verschwörung gesetzt werden kann und so Dinge, Personen und Ereignisse eine neue Bedeutung erhalten. Nichts ist, wie es scheint und nichts geschieht aus Zufall.

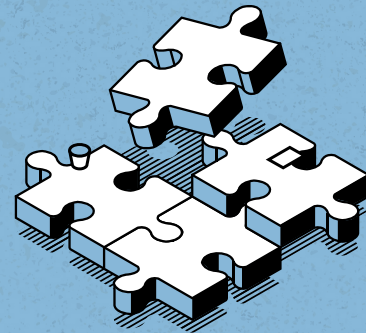
WARUM SIND VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN ATTRAKTIV?

Verschwörungstheorien vereinfachen. Erklärungen kommen mit wenigen Elementen aus, komplexe Zusammenhänge werden reduziert und Schuldige gezielt ausgemacht. Die heutige unübersichtliche Welt wird von Verschwörungstheoretiker*innen nach eigenen Maßstäben geordnet und als kontrollierbar wahrgenommen. Der Mensch wird nicht als von Zwängen und Zufällen beeinflusst wahrgenommen, sondern die (eigene) menschliche Handlungs- und Planungsfähigkeit betont. Die „Bösen“ können alles in ihrem Sinne manipulieren und kontrollieren, die

„Guten“ im Umkehrschluss auch alles wieder rückgängig machen. Widersprüche, Zwänge und Ambiguitäten werden ausgeblendet.

Verschwörungstheorien schaffen Feindbilder. Die eigene Gruppe wird immer als die „gute“ wahrgenommen. So können alle schlechten Eigenschaften auf die „böse“ Gruppe abgewälzt werden. Man selbst fühlt sich überlegen. Gleichzeitig sehen sich Verschwörungstheoretiker*innen als die Verkünder der „Wahrheit“ und damit als die „Erleuchteten“, die gegenüber den „Sklaven“ und „Blinden“ die wahren Gründe erkannt haben. So findet eine überhöhte Selbstwahrnehmung statt.

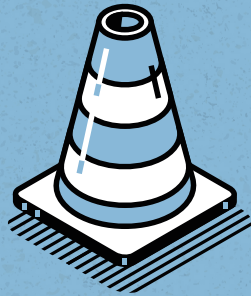
Verschwörungstheorien stiften Sinn. Verschwörungstheoretiker*innen fühlen sich nicht nur einer Gruppe gleichgesinnter verbunden, sondern können sich auch gegenüber dem sogenannten Mainstream positionieren. Sie erhalten ein spezifisches Sinn- und Erklärungsangebot, das von den gängigen Angeboten abweicht und ermöglicht, eine (eigene) Ordnung zu bewahren. Insofern scheint es nicht zu verwundern, dass insbesondere Menschen, die das Gefühl haben bestimmte Privilegien zu verlieren oder nicht zu haben, auf Verschwörungstheorien zurückgreifen.



WARUM SIND VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN GEFÄHRLICH?

Wie unter anderem die Anschläge in Halle, Hanau oder auch Christchurch zeigen, sind Verschwörungstheorien nicht nur Internetphänomene oder Teile einer esoterischen Szene, sondern können zu einer realen Gefahr für bestimmte Minderheiten werden. Speziell wenn Verschwörungstheorien einen frauenfeindlichen, rassistischen und/oder antisemitischen Kern haben.

Viele Verschwörungstheorien bauen größtenteils auf antisemitische, zum Teil noch aus dem Mittelalter stammende, Erzählungen auf. Kindermorde, geheime Zirkel oder auch die Idee von inneren Volksfeinden knüpfen an einen Antisemitismus an. Neuerdings versuchen Verschwörungstheorien, die Zuwanderung als Teil einer geplanten Aktion gegen das deutsche Volk sehen, den eigenen Rassismus zu verdecken. Verschwörungstheoretiker*innen inszenieren sich als diejenigen, die die „richtigen Fragen“ stellen und angebliche „Ungereimtheiten“ aufklären. Die Feindbilder stehen als Antwort allerdings von Anfang an fest.



ALLGEMEINE VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN UND FEINDBILDER

ZOG/ANTISEMITISMUS

„Zionist Occupied Government“, kurz ZOG, bezeichnet die Annahme, dass jüdische Finanzeliten mit ihrem politischen sowie gesellschaftlichen Einfluss ganze Staaten unterwerfen wollen und die Bürger*innen entsprechend zu versklaven suchen. Die sogenannten „Zionisten“ (hier gleichbedeutend mit „den Juden“) werden als Feindbild einer souveränen nationalstaatlichen Ordnung angesehen. Diese Annahmen knüpfen an antisemitische Haltungen und Weltbilder an und stehen in einer historischen Tradition, etwa dem des Nationalsozialismus. Den „Zionisten“ werden unter anderem bössartige Praktiken vorgeworfen, wie beispielsweise Ritualmorde an Kindern. Diese Vorwürfe sind gänzlich erfunden! Zionisten sind in erster Linie Menschen jüdischen Glaubens, die einen unabhängigen jüdischen Staat befürworten. Juden werden in diesen Theorien als der Inbegriff des „Bösen“ dargestellt.

Antisemitismus ist ein verbreitetes Phänomen in der Verschwörungsszene. Grundlage ist das Feindbild „des Juden“, der durch seine angebliche Kontrolle über die Finanzwirtschaft, Medien und Politik die Weltherrschaft erlangen wolle. Begründet wird diese These durch die fiktiven „Protokolle der Weisen von Zion“. Die Protokolle stammen aus angeblich stattgefundenen Treffen einer jüdischen Elite, in denen das Erlangen der Weltherrschaft geplant wurde. Die Protokolltexte sowie die Gruppe der Weisen von Zion sind allesamt reine Fiktion, werden aber in der Szene als glaubhaft angesehen.

LÜGENPRESSE/SYSTEMMEDIEN

Die Presse wird hier als Feind dargestellt, der bewusst falsche Informationen verbreitet. Die Presseinformationen sind nach dieser Auffassung aber nicht nur falsch, sondern werden zudem eingesetzt, um die eigentliche Wahrheit zu vertuschen. Grundsätzlich handelt es sich um eine undifferenzierte Medienkritik, die nicht beweisbar ist und eher zu einer pauschalen Verleugnung von Inhalten und Institutionen der Medienlandschaft führt. Das Gegenbild sind die sogenannten alternativen Medien, die sich wiederum ausschließlich mit verschwörungstheoretischen Inhalten beschäftigen.

NWO/NEUE WELTORDNUNG/ NEW WORLD ORDER:

Unter dem Begriff NWO werden unterschiedliche Institutionen und Familien gefasst, die zum Ziel haben, die Weltherrschaft zu erlangen. Die Neue Weltordnung ist die populärste Verschwörungstheorie und kann als große Übererzählung gesehen werden, da sich ihr alle weiteren Verschwörungsmynthen gut unterordnen lassen. Die Summe aller möglichen Verschwörungstheorien mündet in der NWO. Grundannahme ist das Einsetzen einer totalitären Weltregierung von Eliten zur Unterwerfung der Menschheit. Die NWO kann auch als Überbegriff für Eliten, Familien und Finanzoligarchien gesehen werden. Bekannte Familien/Gruppen die angeblich der NWO anhängen bzw. sie vorantreiben sind:

BILDERBERGER GRUPPE

Ist eine Konferenz ausgewählter Menschen aus Wirtschaft, Politik, Militär und Adel. Die Gruppe wird stetig neu zusammengesetzt und trifft sich mehrmals im Jahr. Der Name Bilderberg leitet sich von einem Hotel in den Niederlanden ab, in dem das Treffen zum ersten Mal stattgefunden hatte.

ROCKEFELLER/ ROTHSCHILD

Sind in Amerika lebende jüdische Familien, die angeblich einen außergewöhnlich hohen Einfluss auf Politik und Wirtschaft haben sollen. Mit diesem Einfluss versuchen sie, die NWO umzusetzen.

Kennzeichen NWO:

- ✓ Einrichtung einer globalen Einheitswährung
- ✓ Aufhebung der Privatsphäre
- ✓ Totale Überwachung
- ✓ Ressourcenkontrolle
- ✓ Abschaffung von Religionen
- ✓ Umerziehung (durch das Bildungssystem)
- ✓ Verstaatlichung von Grundbesitz
- ✓ Polizeistaat
- ✓ Einschränkung aller Grundgesetze

FREIMAURER/ ILLUMINATEN

Sind Orden, die verantwortlich für die Steuerung des Weltgeschehens gemacht werden. In der Gründungsphase wurden

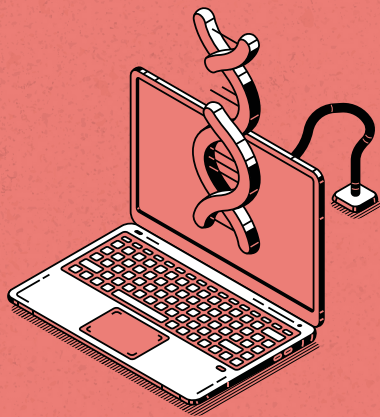
die Treffen der Freimaurergruppen geheim abgehalten, da vor allem die aufklärerischen Bestrebungen zur Veränderung der Gesellschaft den damaligen Herrschenden ein Dorn im Auge waren. Viele der Freimaurerorden wurden kurz nach ihrer Gründung verboten. Ähnlich verhielt es sich mit den Illuminatenorden.

BILL GATES

Wird von Verschwörungstheoretiker*innen vor allem für die Covid-19-Pandemie verantwortlich gemacht, mit dem Bestreben, durch Massenimpfungen sein Vermögen zu vergrößern - mittels eines Impfstoffes aus seiner eigenen medizinischen Stiftung. Zudem soll Bill Gates Teil einer Verschwörung sein, die zum Ziel hat, alle Menschen mithilfe der Massenimpfungen flächendeckend mit Nanochips auszustatten. Anschließend sollen durch die Umstellung des Mobilfunknetzes auf den 5G-Betrieb alle „gechipten“ Menschen ferngesteuert bzw. beeinflusst werden.

GESCHICHTSVERKLÄRUNG/ ANTISEMITISCHE ELITENKRITIK

Zudem ist die rückwirkende Zuschreibung von Ereignissen, zum Erlangen der Weltherrschaft, charakteristisch für die Sicht auf NWO. Zu den Köpfen hinter der NWO werden oft auch Juden gezählt, da sie aus historisch gewachsenen antisemitischen Haltungen heraus immer mit Elitenbildung und „bösen“ Absichten in Verbindung gebracht werden und wurden.



VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN MIT DEUTSCHLANDBEZUG

REICHSBÜRGER*INNEN

Sogenannte Reichsbürger*innen sind ein Sammelbecken vieler verschiedener Einzelpersonen und Gruppen. Gemeinsam ist ihnen aber die Sehnsucht nach einem untergegangenen Deutschen Reich. Die Bundesrepublik wird folglich nicht als souveräner Staat anerkannt. Durch falsche Rückschlüsse wird davon ausgegangen, dass weiterhin wahlweise die Grenzen von 1871, 1918 oder 1933 fortbestehen. Dennoch würde dies durch die Alliierten (insbesondere den USA) oder einer ominösen „BRD GmbH“ unterdrückt. Basis der Argumentation der Reichsbürger ist die Ablehnung des Grundgesetzes als ordentliche Verfassung. Dessen demokratische Legitimierung wird in Frage gestellt und etwa behauptet, dass Grundgesetz gelte nur für das ehemalige Westdeutschland und wäre durch die Einheit hinfällig. Darüber hinaus wird das Fehlen von Friedensverträgen nach dem I. und II. Weltkrieg als Beweis für das Fortbestehen des Reiches und des Kriegsrechts angeführt. Argumentativ lassen sich alle Erzählungen durch einen näheren Blick auf das Grundgesetz und weitere zusätzliche Verträge entkräften.

Reichsbürger*innen werden allgemein der extremen Rechten zugeordnet. Zuweilen wird neben der Verbreitung einer Reichsidee, eine eigene Reichsregierung ausgerufen und mitunter eigene Ausweise entworfen. Behördliche Maßnahmen werden abgelehnt und in manchen Fällen sogar Gewalt gegen den Staat ausgeübt.

BRD GMBH

Eine Zuspitzung der Aberkennung der Souveränität der Bundesrepublik findet sich in der Erzählung der „BRD GmbH“. Der Eintrag der „Finanzagentur Bundesrepublik Deutschland GmbH“ im Handelsregister sowie der Umstand von Personalausweisen werden von Verschwörungstheoretiker*innen als Anlass genommen, Deutschland als Unternehmen umzudeuten. Das Personal dieser Firma seien die Deutschen und die Bundesregierung sei der Vorstand. Installiert wurde dies angeblich von den Alliierten nach dem II. Weltkrieg, um Deutschland zu entrechten und unter Besatzung zu halten. Die „Finanzagentur Bundesrepublik Deutschland GmbH“ gibt es wirklich und ist ein operativer Teil des Bundesfinanzministeriums zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit des Bundes. Das Wortteil „Personal“ in „Personalausweis“ kommt von „Personalien“ und bezieht sich auf die im Ausweis aufgelisteten persönlichen Angaben.

FEHLENDER FRIEDENSVERTRAG

Vielfach wird in Verschwörungstheorien oder bei Reichsbürger*innen von einem Krieg zwischen Besatzern und Deutschen gesprochen und behauptet, man befinde sich noch im Kriegrecht. Als Beweise werden fehlende Friedensverträge nach den beiden Weltkriegen angeführt. So wird etwa der nach dem I. Weltkrieg vom US Kongress nicht ratifizierte Versailler Vertrag genannt. Tatsächlich ist dies historisch der Fall. Allerdings wurde 1921 ein separater Frieden zwischen der Weimarer Republik und den USA geschlossen. Die Behauptung einer andauernden Besatzung der Alliierten und eines unveränderten Kriegszustands wird unter anderem mit einem durchaus fehlenden Friedensvertrag nach dem II. Weltkrieg zu begründen versucht. Jedoch ist durch einseitige Friedensverträge der ehemaligen Alliierten

und spätestens seit dem Zwei-plus-vier-Vertrag ein Friedensvertrag hinfällig. Aufgrund möglicher Reparationsforderungen wurde ein Friedensvertrag auch im Rahmen der Wiederherstellung der Souveränität Deutschlands zudem nicht fokussiert.

HOLOCAUSTLEUGNUNG

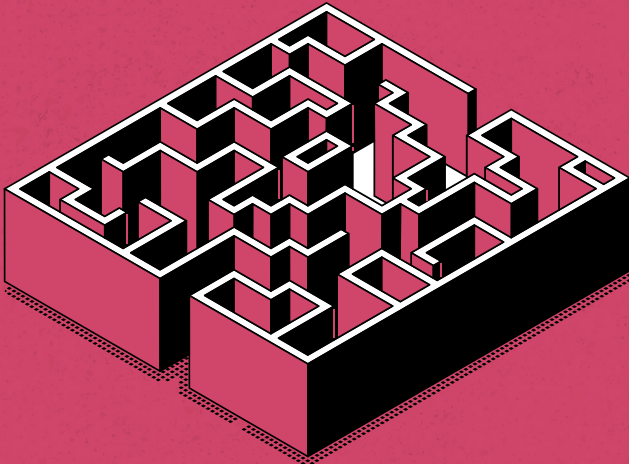
In Verschwörungstheorien wird häufig eine Form des Geschichtsrevisionismus betrieben: Geschichtliche Ereignisse werden umgedeutet, relativiert oder auch geleugnet. Eine besondere Form des Geschichtsrevisionismus ist die Holocaustleugnung. In pseudowissenschaftlichen Arbeiten wird die Machbarkeit des Holocausts als organisierter Massenmord geleugnet oder dessen Ausmaß verharmlost. Der Holocaust wird als singuläres Ereignis der Geschichte in Frage gestellt und etwa das Leid im Vernichtungslager Auschwitz mit dem in Kriegsgefangenenlagern aufgewogen. Ferner wird entlastend hinzugefügt, im Krieg seien auf allen Seiten Grausamkeiten geschehen. Ihre stärkste antisemitische Zuspitzung findet die Holocaustleugnung in der Behauptung, die Juden hätten einen „Volkszorn“ provoziert oder würden in der Nachkriegszeit Profit aus der Shoah ziehen wollen. Umfassend ausformulierte Verschwörungsszenarien finden sich etwa in der Erzählung, der Holocaust sei inszeniert worden, um die Deutschen zu stigmatisieren.

Ziel der Holocaustleugnung ist häufig, sich diesem - aus nationalistischer Sicht - unliebsamen Thema zu entledigen und einem „unverkrampften“ Nationalstolz hinzugeben. In neuerer Zeit werden die oben genannten Argumente hinzugezogen, um das Existenzrecht Israels in Frage zu stellen. In Deutschland ist die Relativierung und Leugnung des nationalsozialistischen Völkermords an den europäischen Juden nach § 130 Abs. 3 des Strafgesetzbuches verboten.

NEUERE VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN

QANON

Die QAnon-Bewegung hat ihren Ursprung in den USA. Dort verbreitete 2017 ein User mit dem Synonym Q auf der bei Rechts-extremen beliebten Internetplattform 4chan.org Botschaften, in denen er behauptete, über geheime Informationen zu verfügen und enge Kontakte zu hochrangigen Mitgliedern der US-Regierung zu pflegen. Q knüpfte in seinen Beiträgen an den sogenannten „Pizzagate“-Mythos an. Demnach unterhielten Hillary Clinton, Barack Obama, George Soros und andere angesehene Vertreter aus Staat und Zivilgesellschaft einen pädophilen Kinderhändlerring in der amerikanischen Hauptstadt.



Ein Vorwurf, der sich leicht entkräften lässt. Dennoch hält sich dieser Mythos hartnäckig in der Gruppe der Verschwörungstheoretiker*innen und wird häufig noch um einen zusätzlichen Aspekt erweitert. Die sogenannten Eliten werden beschuldigt, Kinder zu quälen und zu töten, um das Stoffwechselprodukt Adrenochrom aus ihrem Blut zu gewinnen und so ihr eigenes Leben zu verlängern. Gegenspieler dieser „bösen“ Seite ist für die QAnon-Bewegung der ehemalige US-Präsident Trump, der gegen den Deep State, der hinter den Kulissen die Strippen zieht, kämpft.

Die QAnon-Erzählung wird ständig weitergesponnen und überlappt sich mit anderen - teils offenkundig antisemitischen - Verschwörungsmaythen. Durch die Corona-Krise hat QAnon neuen Zulauf erhalten und Anhänger*innen hinzugewonnen.

Insbesondere in Großbritannien, Kanada, Australien und Deutschland werden Beiträge mit den Inhalten von QAnon zunehmend geteilt und so zur Verbreitung der Verschwörungstheorie beigetragen. Neben dem Q als Zeichen der Bewegung findet sich auf vielen Plakaten, T-Shirts, etc. die Abkürzung WWG1WGA. Dies steht für Where We Go One, We Go All und soll den Zusammenhalt der Gruppe verdeutlichen. Nachdem Anhänger Gewalttaten planten und durchführten, wurde QAnon in den USA vom FBI als terroristische Bedrohung eingestuft.

DEEP STATE/TIEFER STAAT

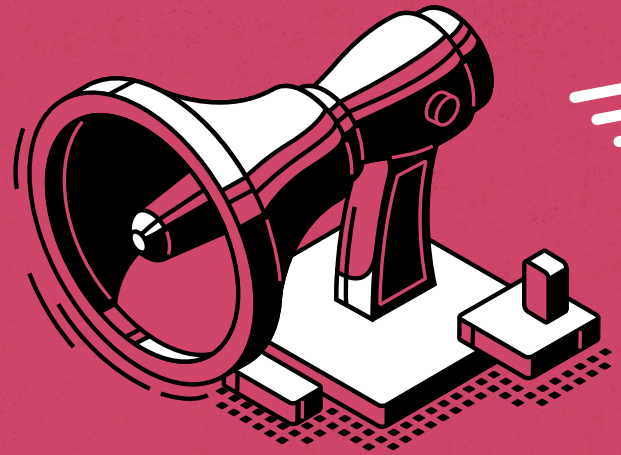
„Deep State“ ist die Annahme, dass ein Staat im Staate existiert, der sich der demokratischen Kontrolle entzieht und gegen die gewählte Regierung arbeitet, da er dieser feindlich gegenübersteht. Nicht zuletzt nach der Wahl Donald Trumps zum Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika wurde die Theorie des Deep States, die schon seit Jahrhunderten existiert, immer populärer und ist fester Bestandteil von Verschwörungstheorien wie QAnon. Vorhaben wie etwa der „Muslim-Ban“, das eine Einreisesperre für Menschen aus sieben vornehmlich muslimisch geprägten Ländern vorsah, scheiterten also nicht etwa an ihrer Verfassungsfeindlichkeit, schlecht vorbereiteten Gesetzestexten oder eigenen Fehlern, sondern an „sogenannten Richtern“, die ihre Macht unverschämterweise missbrauchten und Teil des Deep States sind.

Besonders häufig unter dem Verdacht, Teil des Deep States zu sein, stehen Sicherheitsbehörden, Armeen und Geheimdienste. Aber auch das „jüdische Großkapital“ wird beschuldigt, Teil der Verschwörung zu sein. Hier treten antisemitische Vorurteile und Ressentiments offen zu Tage.

SATANIST*INNEN

Anhänger*innen des Satanismus. Satanismus selbst umfasst verschiedene Bewegungen, die gemeinsam haben, Satan positiv anzusehen. Verschwörungstheoretiker*innen, die sich selbst als Vertreter*innen des „Guten“ sehen, sehen in Satanist*innen die Diener des ultimativ „Bösen“ und somit sind diese zwangsläufig ihre Gegenspieler.

So überrascht es nicht, dass besonders gerne Feindbilder der Verschwörungstheoretiker*innen wie Angela Merkel, Hillary Clinton, George Soros und Bill Gates als Vertreter einer „satanistischen Elite“ bezeichnet und in die Nähe obskurer Ritual- und Kindermorde (mit dem Ziel, ewige Jugend zu erlangen) gerückt werden.



VERWENDETE UND WEITERFÜHRENDE LITERATUR

Amadeu Antonio Stiftung 2015: NO WORLD ORDER! - Wie antisemitische Verschwörungsideologien die Welt verklären.

Abrufbar: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2018/08/verschwoerungen-internet-1.pdf>

Amadeu Antonio Stiftung 2020: Wissen, was wirklich gespielt wird... - Krise, Corona und Verschwörungserzählungen.

Abrufbar: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/publikationen/wissen-was-wirklich-gespielt-wird-2/>

Butter, Michael 2018: Nichts ist, wie es scheint! - Über Verschwörungstheorien. Suhrkamp Verlag. Frankfurt am Rhein.

Speit, Andreas (Hrsg.) 2017: Reichsbürger - Die unterschätzte Gefahr. Ch. Links Verlag. Berlin.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Kreis Recklinghausen • Der Landrat

Ressort B7.3 Kommunales Integrationszentrum

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

E-Mail: info@kreis-re.de

Telefon: 02361 / 53 - 0

Telefax: 02361 / 53 - 3290

Stand: 11/2020



NRWeltoffen

demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



